EP-W-01-1051

A – Was Wohlstand schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Raphael Weyland (KV Hamburg-Nord)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 1050 bis 1053:
Bedarf in der Landwirtschaft und in den natürlichen Lebensräumen deckt. Neben dem Gesetz zur Wiederherstellung der Natur müssen auch die Ziele der Wasserrahmenrichtlinie, die über das Jahr 2027 hinaus fortzuerhalten ist, schnellstmöglich ~~umgesetzt~~um- und von der EU-Kommission durchgesetzt werden, um die Übernutzung von Grundwasser und die dadurch drohende Schädigung von Feuchtgebieten und Flüssen zu verhindern.

Begründung

Im Europawahlprogramm sind primär Aktionen auf EU-Ebene, also die Durchsetzung, nicht die Umsetzung von EU-Recht, zu nennen. Da die dritte und letzte Bewirtschaftungsperiode der WRRL bis 2027 (in der nächsten Legislatur) läuft, ist ein Bekenntnis für den Zeitraum danach sinnvoll.

weitere Antragsteller*innen

Roland Panter (Hannover RV); Sebastian Lakner (KV Lübeck); Stephan Wiese (KV Lübeck); Kristin Kosche (KV Rhein-Lahn); Andreas Müller (KV Essen); Konstantin Kreiser (KV Potsdam); Sylvia Pilarsky-Grosch (KV Esslingen); Imke Hennemann-Kreikenbohm (KV Schaumburg); Sven Selbert (KV Berlin-Lichtenberg); Steffen Laube (KV Berlin-Mitte); Markus Rösler (KV Ludwigsburg); Jens Bitzka (KV Bautzen); Nicolá Lutzmann (KV Heidelberg); Björn Stockhausen (KV Aachen); Tobias Langguth (KV Hamburg-Altona); Svenja Künstler (KV Potsdam-Mittelmark); Heide Bergschmidt (KV Duisburg); Lena Isabell Kolle (KV Potsdam); Johannes Enssle (KV Schwäbisch Hall); sowie 36 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.